



497

Communal - Correspondenz Tiefenkofler  
Verleger in Radetzky'scher K. K. Hofbuchdruckerei d. L. S. S. 15  
N<sup>o</sup> 275 Stück von R. Tiefenkofler  
Wien, Mittwoch 7. December 1898

Winnat Stroben.

Sitzung vom 7. December 1898.

Vorsitzender W. L. Stroben.

Nach einem Antrage des H. R. Wittmann  
wird für den vom Herrn Wittmann,  
Mondseefingasse 5 zur Straß abge-  
tretenden Grund im Ortsmaß von  
9.89 m ein Pflanzabtrag von 200 fl  
bewilligt.

MR. Wassaly beantragt den Verkauf  
jüngeren von Marktweiden in  
der Zeit vom 19. bis 24. December d. J.  
auf allen Weidenmärkten,  
sowie auf Hofanlagen von H. R.  
Kauf von Obst, Kürbissen und  
Christbäumen bis 8 Uhr abends zu  
erhalten. (Aug.)

Nach einer Feststellung des pro  
1899 zur Hof- und Gemarkungs-  
Erfüllung erforderlichen Fehlers  
und Fundes wird eine öffentliche  
Offenversteigerung vorgeschrieben.

W. L. Dr. Wittmann beantragt  
allen Leuten, welche auf d. J. 1898

inabständig von der Organisation  
des Magistrats freigeordnet  
halten befördert werden, das  
Gesetz und Grundgesetz vom 1.  
November 1898 anzunehmen.

Dem Einsen des Amtsdieners  
Franz Littner im Versteigerung  
in der bleibenden Versteigerung wird  
folgt gegeben.

Nach einem Antrage des H. R.  
Wassaly wird dem Centralverein  
für Bierbrauerei in Österreich ein  
Kontingent von 100 fl bewilligt

Dem Einsen des Kanzlei-officiars,  
L. J. Geil im Versteigerung  
in der bleibenden Versteigerung

wird folgt gegeben.

Nach einem Antrage des H. R.  
Wassaly wird dem im Kaiserliche  
Landesrat, welche ebenfalls eine  
eine Nationalversammlung bilden,  
das Recht zum Zuge von einem,  
welcher Lammulaviele für den  
Kauf zu erhalten.

(Voraussetzung von Ärzten.) In der  
jüngsten Sitzung des Stadtrates,  
sowie MR. Dr. Kramer über Beförderung  
im Status der städtischen Ärzte.  
Es wurden nunmehr zu ober-  
ärztlichen Ärzten Dr. Jakob Lunk, Dr.  
Ludwig Goezly und Dr. Friedrich  
Göpfinger, zu städtischen Ärzten erster  
Klasse: Dr. Arnold Danzl, Dr. Franz  
Jesinger, Dr. Rudolf Jahn, Dr.  
Edward Janak und Dr. Linn  
Geisler; zu städtischen Ärzten für  
Erkrankung und Todten,  
besonders erster Klasse: Hindenburg  
Anton Tanak, Dr. Alois Wassaly,  
Mag. chiv. Franz Kozacky, Hind,  
Mag. Jos. Wassaly, Dr. Adolf  
Jesinger, Dr. Anton Wassaly,  
Dr. Daniel Lugini, Dr. Karl Danzl,  
Dr. Josef Wassaly, Dr. Frigo Wassaly,  
Dr. Franz Jesinger, Dr. Reinhold  
Jesinger, Dr. Adolf Wassaly, Dr. Jos.  
Janak, Dr. Jos. Wassaly, Dr. Jesinger

Wassaly von Wassaly, Dr. Adolf  
Jesinger, Dr. August Jesinger,  
Dr. Karl Jesinger, Dr. Josef Jesinger,  
Dr. Friedrich Wassaly, Dr. Jesinger  
Göpfinger und Dr. Karl Jesinger







Der Einkauf eines Pfandes  
für die städtische Feuerwehre  
wird bewilligt.

Nach einem Auftrage des  
H.R. Rath wird ein Offizial auf  
die städt. Leinwand Gew. 80/28  
für die Anfertigung in der  
Werkstätte der Stadtküche im  
Ansehung von 375 m<sup>2</sup> im  
12 fl. pro m<sup>2</sup> angenommen.

H.R. Rath wird beauftragt  
über die Bestimmung der  
Leinwand für die Koen-  
gasse in Margarethen.  
Diese Gasse erhält eine  
Breite von 12 m.

Dem H.R. Rath der  
Gärten in Gerlachsdorf  
in Kärnten wird  
ein Subvention von 100 K  
bewilligt.

Nach einem Auftrage  
des H.R. Rath wird  
die Anfertigung von 20  
Läusen im Hof der  
Königlichen Gärtnerei 52  
genehmigt.